

Der Staatsminister

SÄCHSISCHES STAATSMINISTERIUM DES INNERN
01095 Dresden

Geschäftszeichen
(bitte bei Antwort angeben)
3-1053/202/46

Dresden, 15. Dezember 2025

Präsidenten des Sächsischen Landtages
Herrn Alexander Dierks
Bernhard-von-Lindenau-Platz 1
01067 Dresden

Kleine Anfrage des Abgeordneten Carsten Hütter (AfD-Fraktion)

Drs.-Nr.: 8/4825

Thema: Politische Graffiti in Freiberg

Sehr geehrter Herr Präsident,

den Fragen sind folgende Ausführungen vorangestellt:

„Wie die Polizei mitteilte, haben in der Nacht vom 08.11. zum 09.11.2025 Unbekannte im Erzweg und der Oststraße in Freiberg ,mehrere politische Schmierereien an Hausfassaden und Garagenwände gesprüht. Die Kosten zur Beseitigung der in Summe mehr als zwei Dutzend schwarz- und lilafarbenen, linksmotivierten Schriftzüge und Zahlenkombinationen dürften sich erfahrungsgemäß auf mindestens mehrere hundert Euro beziffern.“¹

¹ <https://www.medienservice.sachsen.de/medien/news/1092216>“

Namens und im Auftrag der Sächsischen Staatsregierung beantworte ich die Kleine Anfrage wie folgt:

Frage 1:

Wie viele Ermittlungsverfahren wurden wegen der o.g. Graffiti eingeleitet? (Bitte aufschlüsseln nach Art und Umfang der Straftaten mit Einordnung PMK, Tatverdächtige)

Im o. g. Sachverhalt werden derzeit neun Ermittlungsverfahren wegen des Verdachts der Sachbeschädigung an jeweils einem Objekt gegen Unbekannt geführt. Nach vorläufiger Einschätzung wird bei den o. g. Ermittlungen von Politisch motivierter Kriminalität (PMK) mit Bezügen zum Phänomenbereich der PMK -links- ausgegangen.

Hausanschrift:
Sächsisches Staatsministerium
des Innern
Wilhelm-Buck-Str. 2
01097 Dresden

Telefon +49 351 564-0
Telefax +49 351 564-3199
www.smi.sachsen.de

Verkehrsanbindung:
Zu erreichen mit den Straßenbahnli-
nien 3, 6, 7, 8, 13

Besucherparkplätze:
Bitte beim Empfang Wilhelm-Buck-
Str. 2 oder 4 melden.

Frage 2:

Welche Inhalte hatten die o.g. „linksmotivierten Schriftzüge und Zahlenkombinationen“? (Bitte möglichst konkrete Angabe machen, wie 161, 1312, ACAB etc.)

Bei den hinterlassenen Schriftzügen und Zahlenkombinationen handelt es sich überwiegend um Kennzeichen, die von Linksextremisten (autonome Szene) verwendet werden. Inhaltlich werden insbesondere die Themenfelder „Antifaschismus“ und „Antirepression“ angesprochen. Im Rahmen von Straftaten festgestellte Parolen werden grundsätzlich nicht wiedergegeben, da dies Täterwissen offenlegen und den Urhebern eine ungewollte öffentliche Plattform bieten würde.

Frage 3:

Gibt es zwischenzeitlich konkretere Angaben hinsichtlich der Schadenshöhe und wenn ja, welche? (Sofern möglich, bitte Schaden zuordnen nach beschädigten Gegenständen/Geschädigten)

Die Ermittlungen zur Schadenshöhe dauern an.

Frage 4:

Welche Stelle hat die Ermittlungen zu den o. g. Straftaten übernommen?

Die o. g. Ermittlungen werden durch den Polizeilichen Staatsschutz der Polizeidirektion Chemnitz geführt.

Frage 5:

Hat die Staatsregierung Erkenntnisse über die Beteiligung von Linksextremisten an o. g. Straftaten und wenn ja, welche? (Bitte genau aufschlüsseln, wie viele Personen, welcher linksextremistischen Gruppierungen, in welcher Weise aktiv waren)

Strafrechtliche Verstöße und gegebenenfalls dazu ermittelte Tatverdächtige werden in der polizeilichen Vorgangsbearbeitung nicht gezielt mit einem Organisations- bzw. Beobachtungsbezug der Verfassungsschutzbehörden erfasst und es besteht zwischen den Datenbanken der sächsischen Polizei und denen des Verfassungsschutzes auch keine entsprechende Verknüpfung. Daher ist eine entsprechende Aufschlüsselung im Kontext von polizeilichen Ermittlungen nicht möglich.

Mit freundlichen Grüßen



Armin Schuster